

Schwarz & Schwarz (1984): “Theologie des Gemeindeaufbaus”

EKKLESIA (GEMEINDE)

Sie zielt - in Glaube,
Gemeinschaft und Dienst -
immer auf die personale
Gemeinschaft mit Christus
und den Glaubensge-
schwistern.



INSTITUTION KIRCHE

Sie dient der Ekklesia,
die auf Struktur,
Finanzen und

↪ Gemeindeaufbau ist alles Handeln, das auf das Ereignis- und Gestaltwerden von Ekklesia zielt.

Evangelisation ist Lebensvollzug der Ekklesia. Sie darf ihren Ansatz nicht in der Stabilisierung der Institution Kirche haben.

↪ Mittel der Evangelisierung sind:

- Elementarisierung der christlichen Botschaft
- Ganzheitliches Denken
- Geistliche Gemeinschaft (=> “Überschaubare Gemeinde”)

↪ **Grundsatz:** Der Pfarrer für die Ekklesia, die Ekklesia für die Parochie.

KRITIK AM KONZEPT:

↪ Biblische Begründung fehlt!

↪ Die ‘Machbarkeit’ des GA wird ungebührlich hervorgehoben - wessen Werk ist er?!

↪ Aggressiver Tonfall gegenüber der Volkskirche